



BM - Gebäudemanagement
I - Soziales
III - Fachbereich III (Finanzen)

Unterbringung von Geflüchteten, Bahnstraße, Errichtung von Wohnraummodulen / Containern

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Schule und Soziales	Ö	08.03.2023	Vorberatung
Bauausschuss	Ö	09.03.2023	Entscheidung

Beschlussentwurf:

Zur Unterbringung von Flüchtlingen werden Wohnraummodule / Container für Geflüchtete in der Bahnstraße auf einem unbebauten Grundstück errichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt/Projekt/Kostenstelle:	Finanzielle Auswirkungen (€)			
	lfd. Jahr	1. Folgejahr	2. Folgejahr	3. Folgejahr
konsumtiver Aufwand (einmalig, Folgekosten, Abschreibung)				
investive Auszahlung	1.300.000,00			
Drittfinanzierung				
☒ im Budget gedeckt	☐ vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im Folgejahr			

Demografische Auswirkungen sowie Auswirkungen auf Inklusion:

Geflüchtete Menschen werden in der Hansestadt Wipperfürth aufgenommen. Sie bekommen hier eine neue Lebensperspektive.

Begründung:

Die Anmietung von weiteren privaten Wohnungen ist nicht in ausreichender Menge möglich. Zur Unterbringung von Flüchtlingen ist dringend weiterer Wohnraum zu schaffen. Für den weiter zu erwartenden Flüchtlingszustrom bedarf es zusätzlichen Wohnraum.

Daher ist es unumgänglich eigenen Wohnraum zu schaffen. Die Hansestadt Wipperfürth verfügt in der Bahnstraße über ein unbebautes Grundstück, das grundsätzlich für die Errichtung von Wohnraummodulen / Containern geeignet ist.

Für die Planung des Bauvorhabens einschließlich Ver- und Entsorgung (Anschlüsse), Erschließungsarbeiten, Erwerb und Errichtung von Wohnraummodulen / Containern werden nach erster Schätzung rund 1.300.000 EUR benötigt und wurden im Veränderungsnachweis zum Haushalt 2023 aufgenommen.

Über den Fortgang des Bauvorhabens wird zeitnah berichtet.

Anlagen:

Lageplan Bahnstraße